

## **Bitte an CSU-Generalsekretär: „Neue Finanzierungsmöglichkeiten erschließen“**

Martin Huber auf Stippvisite im Heilpädagogischen Zentrum (HP) Irchenrieth – Nachfrage für Wohnplätze steigt – Alternative Wege und Konzepte sind notwendig

Die Wartelisten sind lang, die Nachfrage für neue Wohnplätze am Heilpädagogischen Zentrum (HPZ) Irchenrieth wird künftig weiter steigen: Angesichts dieser Prognosen ist die Bitte der HPZ-Verantwortlichen um Vorstandsvorsitzenden Christian Stadler an CSU-Generalsekretär Martin Huber, der am Sonntagabend das neue Kinder- und Jugendwohnen „Am Kleefeld“ besuchte, durchaus deutlich gewesen: „Es sollte dringend über neue Wege und Konzepte für Finanzierungen von Wohnplätzen nachgedacht werden.“ Zusammen mit MdL Dr. Stephan Oetzinger, Bezirkstags-Vizepräsidenten Lothar Höher, Landrat Andreas Meier und Bürgermeister Josef Hammer war Huber in der nördlichen Oberpfalz auf Stippvisite und nutzte dabei die Möglichkeit, sich über das HPZ zu informieren.

